

**A**blagerungen auf den Beckenwänden und glitschige Beläge, die so genannten Biofilme, sind ein Ärgernis für jeden Poolbesitzer. Diese sehen nicht nur un schön aus, sondern beeinträchtigen auch die Hygiene. Biofilme entstehen meist durch mangelnde Reinigung, eine schlechte Beckendurchströmung, unzureichende

befallen. Trotz einer Stoßchlorung verschwinden dann die Biofilme nicht mehr, denn das Desinfektionsmittel kann ihnen nichts mehr anhaben. Auch klassisches Putzen hilft oft nur oberflächlich, und die Biofilme entstehen nach kurzer Zeit wieder neu und breiten sich weiter aus. Eine Lösung für dieses Problem bietet jetzt

dem Beckenwandreiniger jegliche Arten von Beckentypen, egal ob Fliesen-, Folien-, Kunststoff- oder Edelstahlbecken, reinigen lassen. Der Reiniger saugt sich an die Beckenwand an und überbrückt auch Radien problemlos. Ohne großen Kraftaufwand werden die Beläge und Biofilme porentief abgelöst und gleichzeitig abgesaugt.

Die Absaugung kann mittels Anschluss an den Skimmer oder einer externen Pumpe, z.B. einer „Impellerpumpe“, erfolgen, die in der Lage ist, selbst kleine Steine oder Feststoffe durchzupumpen. Während handelsübliche Scheuervliese, Pads oder Bürsten nur die Oberfläche abscheuern und Bürsten nur die längeren

Belagsalgenteile erreichen können, wirkt der „Edltrein-Beckenreiniger“ mit seiner speziellen Super-Mikrofaser wirklich porentief, ohne dass die Wandoberfläche zerkratzt oder aufgeraut wird. Die Mikrofaser kann nach der Benutzung einfach mit einem Gartenschlauch abgewaschen werden, oder man steckt sie in die Waschmaschine. So ist eine lange Lebensdauer garantiert. Übliche Reinigungsmittel dürfen allerdings nicht verwendet werden.

### Frei von Biofilmen

Zum Reinigungsset gehören eine Halteplatte für die Mikrofaser inklusive Schwimmschlauchanschluss, das Reinigungstuch, das auf der Halteplatte aufgespannt wird,

# Porentiefe Reinheit

**Ein Mittel gegen unhygienische Beläge und Biofilme an den Beckenwänden stellt eine Mikrofaser dar, mit dem sich die Ablagerungen ohne Kraftaufwand und ohne Beschädigung der Oberfläche entfernen lassen.**

Desinfektion und zu starke Belastungen des Schwimmbades. Wird nicht rechtzeitig etwas unternommen, sind irgendwann alle Wände mit den glitschigen Belägen

die Firma Edlmair Kunststofftechnik im österreichischen Neuhofen an: Beim „Edltrein-Beckenwandreiniger“ kommen Super-Mikrofaser-Tücher zum Einsatz, die sich von allen bekannten Mikrofasern und Reinigungstüchern wesentlich unterscheiden: nämlich durch ihre extreme Feinheit.

Zum Vergleich: Seide hat eine Stärke von 1 g/10.000 m Faser, Standard-Mikrofaser eine Stärke von 0,5 bis 0,7 g/10.000 m. Die Super-Mikrofaser kommt lediglich auf 0,1 bis 0,3 g/10.000 m. Das Reinigungstuch besteht aus einem Mix aus verschiedenen Mikrofasern wie Polyester, Polypropylen und Polyamid und wurde über zwei Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet. Die Tests haben gezeigt, dass sich mit



Die Halteplatte saugt sich an der Beckenwand fest und kann so leicht und ohne Kraftaufwand bewegt werden. Auch Treppen lassen sich so reinigen. Für die Reinigung von Nischen und Beckenrändern gibt es einen Handschuh.

eine dreiteilige Teleskopstange und ein Mikrofaser-Handschuh für die Reinigung von Natur- oder Kunststeinen sowie Nischen, Kanten, Beckenrändern etc. per Hand, wo man mit der Haltestange schwer hinkommt. Alle sechs bis acht Wochen die Reinigungsmaßnahmen durchzuführen sollte ausreichen, um den Pool, Bio-Pool oder Schwimmteich frei von Biofilmen zu halten.



Ein Taucher testet die Wirkung bei einer Teichfolie.